



Inhaltsverzeichnis

- 02. Danksagung
- 03. Startschuss
- 05. Highlights 2025
- 07 Weltklasse aus Hessen
- 08. Hessens Stars von morgen
- 10. Momente, die verbinden
- 12. Unser Engagement in Zahlen
- 14. Solide Basis für Spitzenleistungen
- 17. Worauf wir uns freuen
- 19 Unser Leitbild / Impressum



Danke an diejenigen, die auch 2025 zu einem Erfolgsjahr gemacht haben.

Annette Albers, Lutz Arndt, Nathanael Bank, Jochen Behle, Martin Blach, Bernd Brückmann, Dr. Marco Campo del Orto, Siegfried Dietrich, Kristina Dyckerhoff, Gabriele Eick, Claus Eisele, Christopher Fetting, Jörg Fink, Daniel Gal, Andreas Genz, Eberhard Gienger, Dr. Nikita Gontschar, Daniel Gottschall, Jens Gottwald, Dr. Klaus Gramlich, Thomas Groß, Cornelia Hanisch, Dr. Volker Himmelseher, Dirk Hinkel, Ludwig Hoos, Andreas Joneck, Peter Jost, Tobias Keller, Andreas Klages, Barbara Klein, Ralf Koch, Karl-Heinz Körbel, Andreas Krautwald, Markus Kremin, Juliane Kuhlmann, Renate Lingor, Ann Kathrin Lin-senhoff, Robert Lippmann, Marco Maier, Annika Mehlhorn, Michael Meiers, Joannis Mitcas, Folke Mühlhölzer, Hans-Jürgen Müller, Jens-Uwe Münker, Thomas Neu, Julia Nestle, Hans Nolte, Prof. Dr. Hans Michael Ockenfels, Charlotte Peschmann, Stefan G. Reuß, Prof. Dr. Heinz Riesenhuber, Albert-Jan Sauerwein, Werner Schaefer, Rolf Schmid, Dr. Klaus Schormann, Stefan Schulte, Volkmar Schwenk, Paul Specht, Dr. Michael Spreng, Björn Steinmetz, Diana Stolz, Dr. Aljoscha Thron, Dr. Sabine Ton-scheidt, Dominic von Kaenel, Sophie Wachter, Julius Wagner, Torsten Weicker, Michael Weilguny, Mike Wenski, Matthias Weyland

Für unser LOTTO Hessenteam Mitglied **Valentin Luz** (Frankfurter Rudergesellschaft Germania) und seine Partnerin **Kathrin Marchand** (RTHC Bayer Leverkusen) hat alles gepasst: Gold im PR3 Mixed-Dop-pelzweier bei der Para-Ruder WM in Shanghai!



Ein Blick in den Jahresbericht der Sportstiftung Hessen 2025 macht eindrucksvoll deutlich, wie stark und erfolgreich der hessische Leistungssport aufgestellt ist. Aus der Zusammenarbeit des Landes Hessen, des Landessportbundes und der Sportstiftung resultieren die Rahmenbedingungen, die für die Entwicklung und die sportlichen Höchstleistungen unserer Athletinnen und Athleten nötig sind.

Und das zeigt sich: Auf internationaler Bühne haben hessische Sportlerinnen und Sportler herausragende Leistungen erbracht und zahlreiche Medaillen bei Welt- und Europameisterschaften gewonnen. Besonders hervorzuheben sind Weltmeistertitel im Schwimmen, im Schießsport sowie in der Para Leichtathletik und im Para Rudern. Diese Erfolge stehen stellvertretend für viele beeindruckende Leistungen unserer Athletinnen und Athleten.

Auch die große Zahl hessischer Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei den Weltmeisterschaften in der Leichtathletik unterstreicht die Stärke unseres Sportlandes – viele Talente aus Hessen schaffen den Sprung auf die internationale Bühne.

Ein früher Höhepunkt im Jahr 2026: Hessen hat zum ersten Mal olympisches Edelmetall im Bobsport geholt! Adam Ammour von Eintracht Frankfurt sicherte sich die Bronzemedaille im Zweierbob bei den Olympischen Winterspielen – ein großer Erfolg und eine Inspiration für viele junge Sportlerinnen und Sportler in unserem Land.

All diese Leistungen wären ohne ein starkes Netzwerk im Hintergrund nicht möglich. Trainerinnen und Trainer, Vereine, Verbände sowie die zahlreichen Förderinnen und Förderer leisten einen unverzichtbaren Beitrag. Ihnen allen gilt mein herzlicher Dank.

Die Sportstiftung Hessen ist ein zentraler Partner, wenn es darum geht, Talente zu entdecken, zu fördern und auf ihrem Weg im Spitzensport zu begleiten. Gemeinsam tragen wir mit vielen engagierten Unterstützerinnen und Unterstützern dazu bei, dass Hessen auch künftig ein starkes und erfolgreiches Sportland bleibt.

Sportliche Grüße

Diana Stolz

Hessische Ministerin

für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege



Seit Anfang des Jahres 2026 habe ich die ehrenvolle Aufgabe, als Vorstandsvorsitzende die Geschicke der Sportstiftung Hessen zu leiten. Mit großem Respekt blicke ich daher auf das Jahr 2025 zurück – ein Jahr, das von herausragenden sportlichen Erfolgen und wegweisenden Weichenstellungen geprägt war.

Dieser Erfolg ist untrennbar mit dem Namen meines Vorgängers, Peter Beuth, verbunden. Er hat die Stiftung in den vergangenen Jahren entscheidend geprägt und mit Weitblick, Leidenschaft und großem Engagement geführt. Die beeindruckende Bilanz, die Sie in diesem Jahresbericht finden, ist auch sein Verdienst. Für diese herausragende Arbeit möchte ich ihm im Namen des gesamten Teams und persönlich von Herzen danken.

Auf diesem starken Fundament werden wir aufbauen. Es ist unsere feste Überzeugung und unser Versprechen, den Weg der individuellen Förderung unserer hessischen Nachwuchs- und Spitzensportler konsequent weiterzugehen. Das Herzstück unserer Arbeit bleibt die passgenaue Unterstützung für jeden einzelnen Athleten und jede einzelne Athletin auf ihrem Weg zu persönlichen Bestleistungen und internationalen Erfolgen.

All dies wäre jedoch nicht möglich ohne das Vertrauen und die großzügige Unterstützung, die Sie, liebe Förderinnen und Förderer, unserer Stiftung entgegenbringen. Sie sind es, die den entscheidenden Rückenwind für unsere Talente geben und damit sportliche Träume wahr werden lassen. Ihr Engagement ist von unschätzbarem Wert, und dafür danke ich Ihnen aufrichtig.

Ich freue mich sehr darauf, die Zukunft der Sportstiftung Hessen gemeinsam mit Ihnen zu gestalten und die nächsten Erfolgsgeschichten zu schreiben.

Ihre

Ann Kathrin Linsenhoff

Vorstandsvorsitzende

Unser Leitbild

Mehr als nur Worte – eine gemeinsame Haltung.

Entwickelt von den Menschen, die unsere Stiftung ausmachen: von Athleten über engagierte Förderer bis zu den Gremien, dient dieses Leitbild als Fundament unserer täglichen Arbeit.

Wir sind die Stiftung zur individuellen Förderung des Nachwuchsleistungs- und Spitzensports im Sportland Hessen.

Wir sind ein Netzwerk aus Sportlern, Trainern und Förderern und gründen darauf unseren Erfolg.

Wir helfen Menschen ihr sportliches Potential zu entwickeln. Integrität, Athletenwohl und Fair-Play bilden die Grundlage unseres Handelns.

Wir unterstützen hessische Kadersportler und Trainer auf ihrem Weg in die nationale und internationale Spitze. Dazu gehören insbesondere olympische, paralympische und deaflympische Sportarten und Disziplinen sowie der Bereich der Special Olympics und der World Games.

Wir fördern leistungsabhängig, nach Bedürftigkeit, verlässlich, nachhaltig und transparent.

Wir sind die Sport Stiftung Hessen.





Stipendienverleihung, Perspektiven über den Sport hinaus: Zusammen mit unserem Partner, dem **Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen**, investieren wir in die Zukunft unserer Athleten. Die zwölf in Wetzlar vergebenen Stipendien nehmen den Talenten finanziellen Druck und schaffen so Raum für ihre duale Karriere – im Sport und darüber hinaus.

Im Fokus: Fördern und Verbinden

Die Sportweisheit „Nach den Spielen ist vor den Spielen“ fasst das Jahr 2025 gut zusammen. Unsere Kernaufgabe bleibt dabei unverändert: die finanzielle Unterstützung von hessischen Nachwuchs- und Spitzensportlern. In einem nacholympischen Jahr, in dem der Fokus naturgemäß von den großen internationalen Highlights zur gezielten Grundlagenarbeit für die nächste Generation wechselt, haben wir diese Aufgabe mit besonderem Augenmerk verfolgt. Neben der direkten finanziellen Basis haben wir 2025 einen Schwerpunkt daraufgelegt, den Austausch innerhalb unseres Netzwerks zu stärken. Bei zahlreichen Veranstaltungen bot sich so für Athleten, Trainer, Förderer und Partner die Gelegenheit zum direkten Dialog. So wird die finanzielle Förderung persönlich erlebbar und das Netzwerk aus Ge-ben und Nehmen mit Leben gefüllt.

Vom geförderten Athleten zum inspirierenden Vorbild

Ein emotionaler Höhepunkt war die Berufung von Stephan Leyhe zum neuen Botschafter der Sportstiftung Hessen. Der frühere Weltklasse-Skispringer und mehrfache Olympiadailengewinner, der während seiner aktiven Karriere selbst von der Stiftung gefördert wurde, schließt damit einen Kreis. Seine Wahl, sich nun für den Nachwuchs- und Spitzensport in seiner Heimat einzusetzen, ist ein starkes Signal und wir freuen uns ein prominentes Aushängeschild aus Nordhessen an unserer Seite zu haben. Als eines seiner ersten öffentlichen Engagements trat er bereits auf dem Hessentag in Bad Vilbel in einer Talkrunde auf und gab Einblicke, was Leistungssport für ein Leben bedeutet. Gemeinsam mit Turnolympiasieger Fabian Hambüchen haben wir nun zwei herausragende Persönlichkeiten an unserer Seite, die unsere Werte authentisch verkörpern

Weichenstellung für die hessische Sportzukunft

Ein besonderer Tag war die Kuratoriumssitzung im September, die auf Einladung von Kurator Andreas Krautwald im exklusiven Rahmen des Kurhauses Wiesbaden stattfand. Hier wurden nicht nur Zahlen analysiert, sondern die strategische Ausrichtung der Stiftung geschärft. Der damalige Stiftungsvorsitzende, Peter Beuth, brachte unsere Philosophie auf den Punkt: „Unsere Top-Athleten sind Leuchttürme, die die nächste Generation inspirieren.“ Ein Gedanke, der unsere Überzeugung unterstreicht, dass die Förderung des Spitzensports eine direkte Investition in die Vorbilder von morgen ist.

Um die finanzielle Basis für diese Förderung nachhaltig zu sichern, stand auch das Fundraising-Modell „Nachwuchseuro“ im Fokus. Den Kuratoren wurde bei dieser Gelegenheit mit dem SV Wehen Wiesbaden ein weiterer prominenter Partner für diese Initiative vorgestellt. Damit wuchs das Netzwerk auf elf Partner aus dem Profisport und der Veranstaltungsbranche an, die im vergangenen über ihre Ticketsysteme wertvolle Spendengelder für die Nachwuchsförderung der Stiftung sammelten.

Ein neues Gesicht für Hessens Top-Athleten

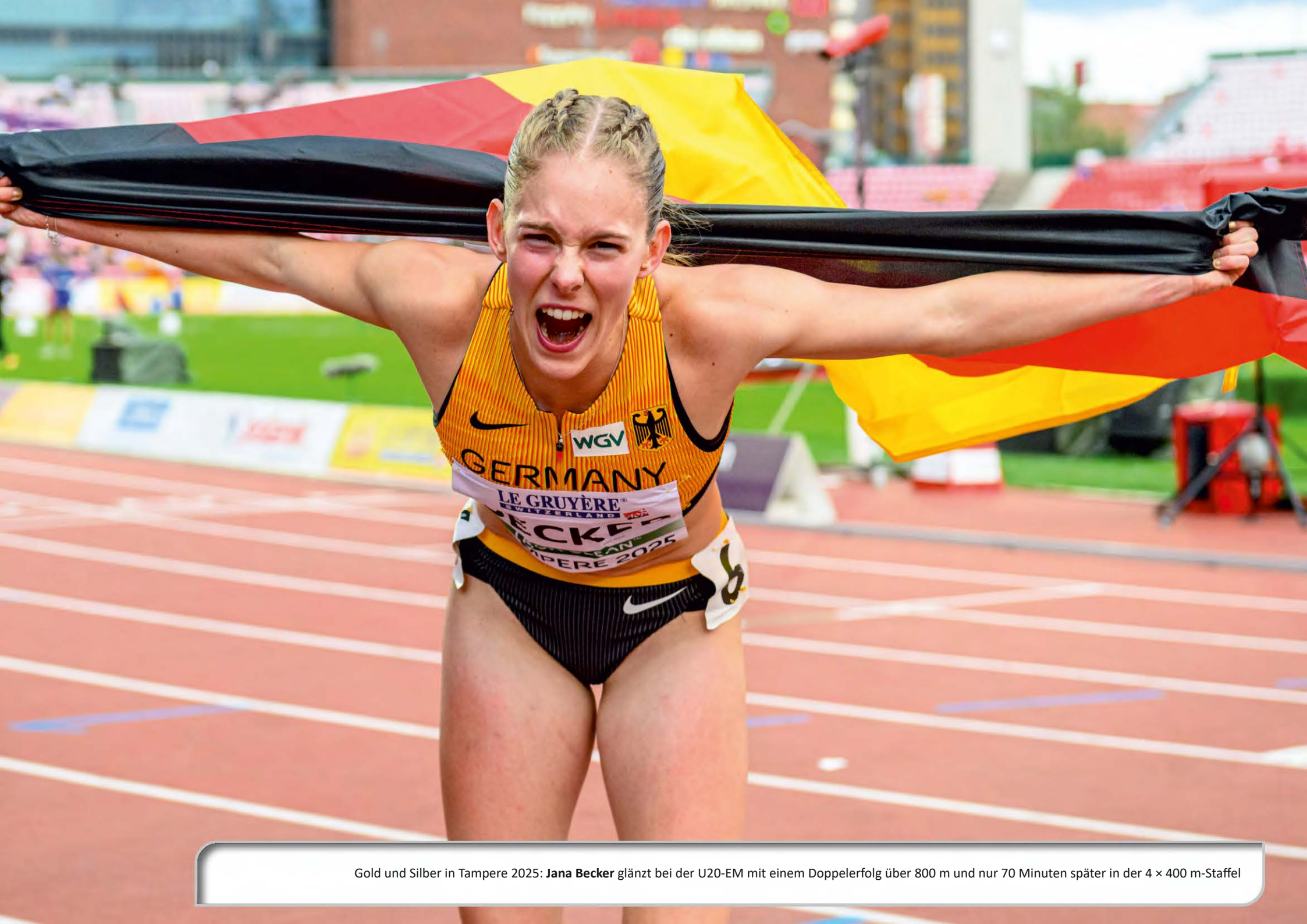
Um die Sichtbarkeit der Athletinnen und Athleten unserer höchsten Förderkategorie zu stärken, wurde 2025 ein wichtiges Projekt umgesetzt. Gemeinsam mit unserem langjährigen und wichtigsten Partner, LOTTO Hessen, wurde die Identität des Teams gezielt weiterentwickelt. Aus dem Hessesteam wurde so das „LOTTO Hessesteam“, das fortan mit einem einheitlichen und professionellen Erscheinungsbild auftritt.

Den passenden Rahmen für die öffentliche Vorstellung bot eine Pressekonferenz im Dezember unter dem Motto „Auf dem Weg nach Mailand-Cortina“ die den Blick auf die kommenden Olympischen Jahresbericht 2025 Winterspiele richtete. Im Vorfeld wurde die neue Team-Ausstattung bereits bei einem Medientag mit der freundlichen Unterstützung unseres Fotografen, Mike Wenski, professionell in Szene gesetzt. Die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit LOTTO Hessen findet in diesem gemeinsamen Auftritt einen neuen, sichtbaren Ausdruck und unterstreicht das gemeinsame Engagement für den hessischen Spitzensport.

Momente, die verbinden und fördern

Über diese Meilensteine hinaus war das Jahr 2025 gefüllt mit lebendigen Begegnungen und gezielter Unterstützung. Mit der Berufung des neuen Perspektivteams Hessen und der feierlichen Verleihung der Athletenstipendien in Wetzlar wurden die Weichen für die nächste Generation gestellt. Neue digitale Formate wie der virtuelle Athletentreff oder die etablierte digitale Kuratoriumssitzung zu Jahresbeginn intensivierten den Austausch im Netzwerk. Veranstaltungen wie der IRONMAN NightRun, bei dem dank großzügiger Aufstockung 10.000 Euro für unsere Talente zusammenkamen, oder emotionale Abende wie bei der Space Party Crew zeigten eindrucksvoll die breite Unterstützung, die unsere Stiftung in der Gesellschaft erfährt.

Diese Ereignisse sind mehr als Termine in einem Kalender. Sie sind unser Beweis für ein Netzwerk, das wir pflegen, um den hessischen Sport jeden Tag ein Stück zu stärken.



Gold und Silber in Tampere 2025: **Jana Becker** glänzt bei der U20-EM mit einem Doppelerfolg über 800 m und nur 70 Minuten später in der 4 × 400 m-Staffel

WIR FÖRDERN LEISTUNG.

UNSERE MEDAILLENGEWINNER BEI WELT- UND EUROPAMEISTERSCHAFTEN

WELTMEISTERSCHAFTEN



GOLD



Florian Peter & Oliver Geis
Schnellfeuerpistole, Mannschaft
Schützenverein St. Hubertus Klein-Welzheim //
SV Kriftel 1935



Ann Elendt
Schwimmen, 100m Brust
SG Frankfurt



Oliver Klemet
Schwimmen, 4 x 1.500m
SG Frankfurt



Felix Streng
Para-Leichtathletik, 100m & 200m



Valentin Luz
Para-Rudern, Mixed Doppel-Zweier
Frankfurter Rudergesellschaft



SILBER



Kim Kalicki
Bob- und Schlitten, 2er Bob
TuS Eintracht Wiesbaden



BRONZE



Rebekka Haase
Leichtathletik, 4 x 100m
Sprintteam Wetzlar



Christian Reitz
Luftpistole, Mannschaft
SV Kriftel

EUROPAMEISTERSCHAFTEN



GOLD



Florian Peter
Schnellfeuerpistole
Schützenverein St. Hubertus Klein-Welzheim



Juliane Wolf
Tischtennis, Doppel
TSF Heuchelheim



SILBER



Florian Peter & Christian Reitz
Schnellfeuerpistole, Mannschaft
Schützenverein St. Hubertus Klein-Welzheim //
SV Kriftel 1935



Doreen Vennekamp
Sportpistole, Mannschaft
SV Hubertus Hüttengesäß



Juliane Wolf
Tischtennis, Einzel
TSF Heuchelheim



BRONZE



Mariene Reeg
Tischtennis, Einzel und Doppel
TTG Büßfeld

LOTTO HESSENTEAM

Badminton: Matthias Kicklitz und Yvonne Li, SV Fun-Ball Dortelweil

Boxen: Leonie Müller, TG 75 Darmstadt und Magomed Schachidov, Eintracht Frankfurt

Judo: Eduard Trippel, JC Rüsselsheim

Leichtathletik: Joshua Abuaku, Samantha Borutta, Johannes Frenzl, Smilla Kolbe, Aileen Kuhn, Merlin Hummel, Christopher Linke, Eintracht Frankfurt // Heiko Gussmann, Rebekka Haase, Kevin Kranz und Felix Streng, Sprintteam Wetzlar // Elena Kelety, Frankfurt Athletics // Melat Yisak Kejeta, Laufteam Kassel // Owe Fischer-Breiholz und Vanessa Grimm Königsteiner LV // Eileen Demes, TV Neu-Isenburg // Nele Weßel, TV Waldstraße Wiesbaden.

Paralympisch, Judo: Daniel Goral, Blista Marburg

Paralympisch, Klettern: Sebastian Horn, Deutscher Alpenverein, Sektion Darmstadt-Starkenburger und Tim Schaffrinna, Deutscher Alpenverein, Sektion Frankfurt.

Paralympisch, Rollstuhlbasketball: Thomas Böhme und Julian Lammering, RSV Lahn-Dill // Nico Dreimüller und Matthias Güntner, Rhine River Rhinos.

Paralympisch, Rudern: Valentin Luz, FRG Germania 1869

Paralympisch, Sportschießen: Natascha Hiltrop, SV Lengers 1964 e. V.

Paralympisch, Tischtennis: Juliane Wolf, TSF Heuchelheim

Rudern: Anna Härtl, Frankfurter, Juliane Faralisch und Oliver Zeidler, Frankfurter RG Germania // Marc Weber, RV Steinmühle Marburg // Mark Hinrichs, Limburger Club für Wassersport // Theis Hagemeister, Frankfurter RC 1884 e.V.

Schießen: Florian Peter, Schützenverein St. Hubertus Elsen-Welzheim // Doreen Vennekamp, SV Hubertus Hüttengesäß // Christian Reitz, SV Kriftel 1935 e.V. // Lea Ruppel, Schützenverein Herbstein 1863 e.V.

Schwimmen: Anna Elendt und Oliver Klemet, SG Frankfurt // Julia Mrozinski, SCW Eschborn

Triathlon: Henry Graf, DSW Darmstadt

Turnen, Gerät: Pascal Brendel, KTV Wetzlar

Turnen, Trampolin: Matthias Scholdt, TG Dietzenbach

Wintersport, Bob- und Schlitten: Adam Ammour, Issam Ammour und Joshua Tasche, Eintracht Frankfurt // Kim Selina Kalicki, TuS Eintracht Wiesbaden.



Seite 14 von Rianne Lagerpusch / Frankfurter RG Germania / Rudern



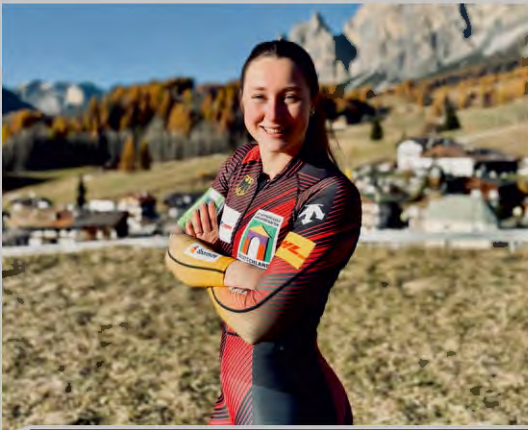
Adrian Lüdtker (re.) / Eintracht Frankfurt / Bobsport



Helene Riegert / Judo Club Wiesbaden / Judo



Jana Becker (m.) / Königsteiner LV / Leichtathletik



Lena Brunnhübner / Eintracht Frankfurt / Bobsport

Unser Fokus auf den Nachwuchs

Das Herzstück unserer Arbeit ist und bleibt die Investition in die nächste Generation. Bevor aus Talent Weltklasse wird, braucht es ein starkes Fundament und den nötigen Freiraum, sich voll auf den Sport konzentrieren zu können. Deshalb unterstützen wir unsere jungen Athletinnen und Athleten gezielt und vielfältig – sei es durch die Aufnahme ins Perspektivteam Hessen, die Übernahme von Internatskosten oder Zuschüsse für wichtige Trainings- und Wettkampfmaßnahmen.

Diese Doppelseite bietet dabei einen Einblick in die Lebens- und Sportwelt unserer Talente. Die hier gezeigten Bilder wurden uns im Laufe des Jahres von den Athletinnen und Athleten selbst zugesendet und fangen ihre besonderen Momente ein.



Manuel Wagen / KSV Rimbach / Ringen



Nadjela Wepiwe / TSG Wehrheim / Leichtathletik



Simon Gimpflinger / Hanauer Ruderclub Hassia / Rudern



Tim Nebenführ / JC Petersberg Judo



Josi Neumann / TSV Langstadt / Tischtennis



Maja Möller / TG Dietzenbach / Turnen



Tristan Kaufhold / SC Hanau Roden-bach / Leichtathletik



Mira Baus / Eintracht Frankfurt/ Bobsport



Tiziana Oliv / TTC Elgershausen / Para Tischtennis



Johanna Debus / RV Offenbach Hel-las/ Rudern



Christopher Peth / Eintracht Frankfurt / Bobsport



Hannah Schneider / Hofheimer SC / Schwimmen



Lena Djeriou / 1 JC Samurai Offenbach / Judo



Vladislav Poddubskiy/ Wurftauben-club Wiesbaden Schießen



Greta Steinbrenner /bis 2025 Frank-furt Flyers / Trampolinturnen



Marius Karges / Eintracht Frankfurt / Leichtathletik



Julian Holuschek / Eintracht Frank-furt/ Leichtathletik



(1) Feierliche Stipendien-Verleihung bei der Sparkasse Wetzlar



(2) Stephan Leyhe ist neuer Botschafter der Sport-stiftung Hessen



(3) Vorstandssitzung im Zeichen der Sportart Fechten



(4) Im Dialog mit Politik und Öffentlichkeit: Abend des Sports und Hessentag 2025



(5) Regionales Stiftungstreffen



(6) Netzwerk der Entscheider: Kuratorium tagt für den hessischen Sport



(7) Perfekt ausgestattet für Bella Italia: Das LOTTO Hessen Team



(8) Pressekonferenz: Hessens Medaillenhoffnungen für Bella Italia



(9) Nachwuchsförderung auf großer Bühne: Ehrung in der Festhalle

Weltklasse aus Hessen

(1) Feierliche Stipendien-Verleihung bei der Sparkasse Wetzlar

Ein Höhepunkt im Förderjahr war die Stipendien-Verleihung der Sportstiftung Hessen in den Räumlichkeiten der Sparkasse Wetzlar. Unser Vorsitzender Peter Beuth überreichte gemeinsam mit dem Präsidenten der Sparkassen-Finanzgruppe, Stefan Reuß und Ministerin Stolz die Urkunden an zwölf Athletinnen und Athleten. Die finanzielle Förderung ermöglicht es den Sportlern, sich auf ihre duale Karriere – die Verbindung von Leistungssport und Studium – zu konzentrieren. Die Veranstaltung bot zudem einen idealen Rahmen für den Austausch zwischen den Stipendiaten, Förderern und Partnern der Stiftung.

(2) Stephan Leyhe ist neuer Botschafter der Sportstiftung Hessen:

Ein emotionaler Moment: Unser Vorsitzender, Peter Beuth, ehrt Weltklasse Skispringer Stephan Leyhe nach Beendigung seiner beeindruckenden sportlichen Laufbahn bei der offiziellen Verabschiedung im Skiclub Willingen. Die Sportstiftung Hessen ist stolz und dankbar, dass Leyhe, der selbst durchgängig von der Stiftung gefördert wurde, sein Engagement fortsetzt. Als neuer Botschafter wird er seine wertvollen Erfahrungen weitergeben und für die Stiftung repräsentieren. Die Übergabe besiegelt eine Partnerschaft, die vom Geben und Bekommen geprägt ist.

(3) Vorstandssitzung im Zeichen der Sportart Fechten

Unter dem Motto „Förderung live erleben“ tagte der Stiftungsvorstand im Juni im Fechtclub Offenbach. Im Anschluss an die formale Sitzung lud unser Trainerstipendiat Maximilian Meszaros zu einer aktiven Einführung in die Welt des Fechtens ein. Das Trainerstipendium ist eine wichtige Förderform der Stiftung, um engagierte Nachwuchstrainer bei ihrer oft nebenberuflichen und anspruchsvollen Ausbildung zu unterstützen. Die Vorstandsmitglieder griffen selbst zu Degen sowie Maske und erlebten hautnah, was es heißt, auf der Fechtbahn zu stehen – eine wertvolle Erfahrung, die den Dialog zwischen Stiftung und Sportpraxis stärkt und allen viel Spaß gemacht hat.

(4) Im Dialog mit Politik und Öffentlichkeit:

Abend des Sports und Hestentag

Ob im politischen Zentrum oder auf dem größten Landesfest: Die Sportstiftung Hessen nutzt wichtige Bühnen, um dem hessischen Sport eine Stimme zu geben. Nach dem wertvollen Austausch beim „Abend des Sports“ im Wiesbadener Landtag brachte die Stiftung ihre Anliegen auf dem Hestentag in Bad Vilbel aktiv in die Öffentlichkeit. Im Rahmen einer Talkrunde diskutierte unser Vorstand gemeinsam mit Botschafter Stephan Leyhe und der Speedskaterin Laethisia Schimek über die Bedeutung von Spitzensport für die Gesellschaft und die unverzichtbare Förderung für die duale Karriere der Athletinnen und Athleten.

(5) Regionales Stiftungstreffen

Die Förderung des Spitzensports endet nicht an den Landesgrenzen. Daher pflegt die Sportstiftung Hessen einen intensiven Austausch mit den anderen Sportstiftungen Deutschlands. Dabei geht es um praktische Hilfe – etwa für Athleten, die für ihre Karriere in ein anderes Bundesland wechseln – sowie um das Bündeln sportpolitischer Interessen. In den jährlich stattfindenden Treffen und regelmäßiger unterjähriger Zusammenarbeit entwickelt sich das Netzwerk zu einem starken Partner für den Sport.

(6) Netzwerk der Entscheider:

Kuratorium tagt für den hessischen Sport

Das Kuratorium vereint Persönlichkeiten aus Sport, Wirtschaft und Gesellschaft, um die Ausrichtung der Sportstiftung Hessen zu gestalten. Bei der Jahressitzung in Wiesbaden wurden neben der strategischen Planung auch kritische Debatten über die Rahmenbedingungen des Sports geführt. Die Berufung der neuen Mitglieder: Marco Maier (FFH), Volkmar Schwenk (ehem. Geschäftsführer Ferrero) und Charlotte Peschmann stärken das Netzwerk. Die neue Partnerschaft mit dem SV Wehen Wiesbaden und der direkte Austausch mit geförderten Athleten, diesmal aus dem Ringersport, erdet die Entscheidungen des Gremiums und ist stets ein Höhepunkt der Sitzung.

(7) Perfekt ausgestattet für Bella: Das LOTTO Hessen Team

Teamgeist wird sichtbar: In Vorbereitung auf die Olympischen Winterspiele 2026 in Cortina / Italien erhielten die Athletinnen und Athleten des LOTTO Hessen Teams ihre neue Kollektion. Bei einem professionellen Fotoshooting mit Fotograf Mike Wenski zeigten sich unsere Wintersport-Asse Adam und Issam Ammour, Joshua Tasche, Vanessa Mark und Felix Rijnhen bereit für die anstehenden Herausforderungen. Die gemeinsame Ausstattung ist ein Baustein der gezielten Förderung durch die Stiftung und ihren Partner LOTTO Hessen und dient als starkes Motivationssignal auf dem gemeinsamen Weg nach Cortina.

(8) Pressekonferenz:

Hessens Medaillenhoffnungen für Bella-Italia

Erfolg im Spitzensport ist das Ergebnis eines starken Netzwerks. Dies wurde beim Pressegespräch kurz vor den Olympischen Spielen eindrucksvoll deutlich. Auf Einladung der Sportstiftung Hessen trafen im ProfiCamp von Eintracht Frankfurt die olympischen Bob-Hoffnungen Adam Ammour und Joshua Tasche auf Medienvertreter. Unterstützt wurden sie von unserem Botschafter Stephan Leyhe. Unser Vorstandsvorsitzender Peter Beuth und Ann Kathrin Linsenhoff, Sportbeauftragte des Landes Hessen, sowie Sabine Tonscheidt von LOTTO Hessen betonten das gemeinsame Ziel: Hessens Athleten die bestmöglichen Rahmenbedingungen auf ihrem Weg nach Bella-Italia zu schaffen. Der Auftritt demonstrierte die gebündelte Kraft der hessischen Sportförderung.

(9) Nachwuchsförderung auf großer Bühne:

Ehrung in der Festhalle

Es ist eine schöne Tradition: Beim Internationalen Festhallenreitturnier ehrt die Sportstiftung Hessen den jüngsten erfolgreich platzierten Nachwuchstreiter. Diese besondere Auszeichnung ging im vergangenen Jahr an den Springreiter Hendrik von Stein. Unser Geschäftsführer Thomas Neu gratulierte ihm im Namen der Stiftung persönlich zu seinem Erfolg. Die Ehrung vor dem großen Publikum der Frankfurter Festhalle ist ein wichtiges Zeichen der Anerkennung und ein Ansporn für die nächste Generation hessischer Athletinnen

Grundvoraussetzungen für eine Förderung

- ✓ Start- oder Spielberechtigung für einen hessischen Verein.
- ✓ Mindestens zweijährige Mitgliedschaft im Landeskader oder Bundeskader (inkl. NK2).
- ✓ Eine sportfachliche Befürwortung des Landesfachverbandes.
- ✓ Einen konkreten Förderbedarf.

Bedarfsorientierte Förderung (Antragsförderung)

- Förderung für einen konkreten Bedarf (Maßnahmen, siehe unterer Teil).
- Eine Antragsstellung ist jederzeit möglich. Der Vorstand entscheidet auf Vorschlag des Gutachterausschusses im Rhythmus von 3 Monaten über alle eingereichten Förderanträge.
- **Transparenz:** Nachvollziehbare Kostenbelege und ein Einkommenssteuerbescheid müssen eingereicht werden.
- **Digitalisierung:** Förderanträge werden auf der Webseite gestellt.

Diese Fördermaßnahmen werden angeboten (monatlich oder einmalig):

- Aufwandbezogene Förderung:** Zuschüsse für Fahrtkosten (PKW+ÖPNV), Zuschüsse für die Internatsunterbringung, Mietkostenzuschüsse, Zuschüsse für Lehrgangs- und Wettkampfmaßnahmen.
- Sportmedizinische Förderung:** Zuschüsse für Leistungsdiagnostik, Physiotherapie und sportpsychologische Betreuung in Abstimmung mit dem OSP Hessen.
- Schulische und berufl. Unterstützung:** Nachhilfe- und Nachholunterricht, Qualifizierungsmaßnahmen, Lohnersatzleistungen.
- Sozialbeihilfe:** Hilfestellung im Fall von entstandenen Härtefällen durch die Ausübung des Leistungssports.

Perspektivteam Hessen

- Kriterium:** Min. TOP 6 Platzierung auf den ranghöchsten internationalen Nachwuchsmeisterschaften (Jugend-EM oder WM / Junioren-EM oder WM) in einer olympischen Disziplin.
- Förderung:** Zusätzliche Förderung für besondere sportbezogene Aufwendungen und Aufwendungen im Bereich der dualen Karriere (bis zu 1.800 EURO p.a.) + Altersvorsorge.

Berufungsvorschläge erfolgen vom jeweiligen Landesfachverband im Herbst.

HESENTEAM 2028

- Kriterium:** Qualifikation Olympische Spiele bzw. Paralympische Spiele oder Weltmeisterschaften. Bei Europameisterschaften TOP 8 Platzierung. (In einer olympischen oder paralympischen Disziplin).
- Förderung:** Monatliche Förderung (220 EURO) + Altersvorsorge.

Berufungsvorschläge erfolgen ganzjährig vom jeweiligen Landesfachverband.

Stipendium für Athleten und Trainer

- Kriterium:** Für studierende oder sich in der Ausbildung befindende geförderte Sportler oder Trainer. Jährliches Bewerbungsverfahren mit jeweiligen Leistungskriterien
- Förderung:** Monatliche Förderung (200 EURO oder 400 EURO).

Bewerbungsverfahren: Jeweils im Herbst.



Video zum Förderantrag



Förderrichtlinien



Förderweg & FAQ's



Förderantrag

Stand: Februar 2025.
Es gelten die jeweils gültigen Förderrichtlinien.

Das **Förderprogramm** auf einen Blick: Die **Sportstiftung Hessen** hat es sich zur Aufgabe gemacht, Nachwuchs- und Spitzensportler zu unterstützen, die für einen Verein in Hessen an den Start gehen und besondere Hilfe aufgrund ihrer sportlichen Aktivitäten benötigen. Die Vergabe der Fördermittel erfolgt nach leistungsabhängigen und offenen Kriterien

Förderung 2025

Fördern mit System:

Maßgeschneiderte Unterstützung für Hessens Athleten

Die Kernaufgabe der Sportstiftung Hessen ist die gezielte finanzielle Unterstützung von hessischen Nachwuchs- und Spitzensportlern. Um den vielfältigen Bedürfnissen auf dem langen Weg an die Spitze gerecht zu werden, haben wir ein differenziertes Fördersystem etabliert, das auf zwei Hauptsäulen ruht: der bedarfsorientierten **Antragsförderung** und den erfolgsbasierten **Programmen wie dem LOTTO Hessenteam und dem Perspektivteam**. Im Jahr 2025 flossen so insgesamt **669.795,39 Euro** in die direkte Förderung von Athletinnen, Athleten und Trainern. Wie das begleitende Balken-diagramm verdeutlicht, lag der strategische Fokus dabei klar auf dem Nachwuchsbereich, in den die höchsten Mittel investiert wurden.

Der Schwerpunkt: Die Investition in die nächste Generation

Mit **392.395 Euro** und damit dem größten Anteil der Förderausgaben unterstreichen wir unser Bekenntnis zum langfristigen Leistungsaufbau im Nachwuchsbereich. Wir sind überzeugt, dass der Grundstein für zukünftige Weltklasseleistungen früh gelegt werden muss. Ein zentraler Hebel ist dabei die **Förderung von Internatsplätzen**, für die allein 223.050 Euro bereitgestellt wurden. Diese Unterstützung entlastet Familien finanziell und ermöglicht es jungen Talenten, an den hessischen Stützpunkten Schule und Hochleistungssport optimal zu verbinden. Ein weiteres Schlüsselement ist das **Perspektivteam Hessen**, in das 2025 insgesamt 59.362 Euro flossen. Hier werden herausragende Talente mit Medaillenpotenzial bei internationalen Nachwuchsmeisterschaften gezielt gefördert. Die Berufung ist eine Auszeichnung für erbrachte Leistungen und zugleich ein Anreiz für den nächsten Entwicklungsschritt. Ergänzt wird dies durch monatliche und einmalige Förderungen (zusammen rund 112.000 Euro), mit denen individuelle Bedarfe wie Fahrtkosten zum Training, Nach-hilfeunterricht oder Lehrgangs- und Wettkampfkosten gedeckt werden.

An der Spitze: Begleitung für die Weltklasse

Für die direkte Förderung unserer Top-Athleten im Erwachsenenbereich wurden **241.685 Euro** aufgewendet. Das Flaggschiffprogramm ist hier das **LOTTO Hessenteam**, für das 112.640 Euro zur Verfügung standen. Die Mitgliedschaft ist an strenge Kriterien wie die Teilnahme an Weltmeisterschaften oder TOP-8-Platzierungen bei Europameisterschaften geknüpft und richtet sich an den aussichts-reichsten Kandidatenkreis für die kommenden Olympischen und Paralympischen Spiele. Ein immer wichtigerer Baustein ist zudem das **Stipendienprogramm** für studierende oder sich in Ausbildung befindende Athleten, das mit 41.400 Euro dotiert war. Es ist ein klares Bekenntnis zur dualen Karriere und hilft, die Doppelbelastung von Studium und Spitzensport entscheidend zu verbessern. Flankiert werden diese Programme durch individuelle monatliche (57.210 Euro) und einmalige (30.435 Euro) Förderungen, die es unseren Top-Athleten ermöglichen, spezifische Kosten, etwa für sportmedizinische Betreuung in Abstimmung mit dem OSP Hessen, zu finanzieren. Auch die gezielte **Förderung von engagierten Nachwuchs- und Spitzentrainern** bleibt mit Stipendien in Höhe von 22.800 Euro ein wichtiger Teil unseres Engagements.

Über den Tellerrand hinaus: World Games und Special Olympics

Unser Förderauftrag geht bewusst über die olympische Welt hinaus. Mit insgesamt **12.915 Euro** unterstützten wir 2025 gezielt Athletinnen und Athleten aus sogenannten **World-Games-Sport-arten**. Wir haben hierbei insbesondere Sportarten im Fokus, die eine hohe Relevanz in Hessen haben und perspektivisch das Potenzial besitzen, ins olympische Programm aufgenommen zu werden. Die Förderung konzentriert sich hier auf Bundeskader-athleten und ermöglicht ihnen unter anderem Zuschüsse für die Teilnahme an Welt- oder Europameisterschaften sowie für die Unterbringung im Internat. Ein besonderes Anliegen war uns im vergangenen Jahr die Unterstützung im Bereich **Special Olympics**. Im Vorfeld der Weltwinterspiele in Turin haben wir vier hessische Athletinnen und Athleten auf ihrem Weg zu diesem unvergesslichen Ereignis

begleitet. Diese Förderung, die in enger Abstimmung mit Special Olympics Hessen (SOHE) erfolgt, ist für uns ein wichtiger Beitrag zur Inklusion im hessischen Sport.

Flexibel und individuell: Die Antragsförderung als Kernstück

Unabhängig von den Programmen bildet die Antragsförderung das flexible Herzstück unserer Arbeit. Hier können Athletinnen und Athleten jederzeit digital einen Antrag für konkrete Bedarfe stellen. Die Bandbreite reicht von Zuschüssen für Materialkosten in teuren Sportarten über Mietkostenzuschüsse bei einem Umzug an einen Bundesstützpunkt bis hin zu Lohnersatzleistungen zur Wettkampfvorbereitung. Ein Gutachterausschuss prüft die Anträge, bevor der Vorstand im Rhythmus von drei Monaten über die Vergabe entscheidet. Dieses transparente und bedarfsgerechte System mit einem Fördervolumen in Höhe von **433.593 Euro** stellt sicher, dass unsere Hilfe genau dort ankommt, wo sie am dringendsten benötigt wird, um den Weg an die Spitze zu ebnen.





Ausgaben und Mittelverwendung (in EUR)	31.12.2024	31.12.2025	2026 (in Planung)
I. Ausgaben und Aufwendungen ideeller Bereich	76.361 EUR	67.079 EUR	72.000 EUR
II. Ausgaben und Aufwendungen Vermögensverwaltung	16.507 EUR	33.417 EUR	19.000 EUR
III. Ausgaben und Aufwendungen Zweckbetrieb	889.797 EUR	1.064.038 EUR	1.019.000 EUR
IV. Ausgaben und Aufwend. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	3.500 EUR	4.500 EUR	3.000 EUR
Ausgaben und Aufwendungen Gesamt	986.165 EUR	1.169.034 EUR	1.113.000 EUR

Einnahmen und Erträge (Gesamt in EUR)	31.12.2024	31.12.2025	2026 (in Planung)
I. Einnahmen und Erträge ideeller Bereich (Spenden + sonst. Zuwendungen)	248.267 EUR	196.762 EUR	279.000 EUR
II. Einnahmen und Erträge Vermögensverwaltung	48.477 EUR	77.432 EUR	43.000 EUR
III. Einnahmen und Erträge Zweckbetrieb	645.500 EUR	785.318 EUR	735.000 EUR
IV. Einnahmen und Erträge Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	68.500 EUR	93.500 EUR	89.000 EUR
Einnahmen und Erträge Summe I.-IV.	1.010.744 EUR	1.153.012 EUR	1.146.000 EUR

Mehr als Medaillen: **Jonathan Merget** überzeugte bei den Special Olympics Winter Games mit Silber im Slalom, Bronze im Riesenslalom und Platz 6 im Super-G der Klasse M01 Advanced – ein starkes Zeichen für Teamgeist, Durchhaltevermögen und die verbindende Kraft inklusiven Sports, die wir als Stiftung von Herzen unterstützen.

Starkes Fundament in unstetigen Zeiten:

Finanzen und Ausblick 2026

Ein verantwortungsvoller Umgang mit den uns anvertrauten Mitteln ist die Grundlage unseres Handelns. Die auf der gegenüberliegenden Seite dargestellte Ein- und Ausgaben-aufstellung zeigt eine erfreuliche Entwicklung für das Jahr 2025. Neben einer kalkulierten Vorsicht war dieses Jahr durch einen unerwartet positiven Effekt geprägt. Die Erlöse aus der Lotterie „Doppelte Sieben“ fielen im vergangenen Haushaltsjahr deutlich höher aus und bildeten somit eine entscheidende Grundlage für Gesamteinnahmen in Höhe von rund 1,153 Millionen Euro. Durch Gesamtausgaben in Höhe von 1,151 Millionen Euro haben wir einen minimal positiven Jahresabschluss erzielt.

Positive Entwicklung der Einnahmen

Das Haushaltsjahr 2025 verlief insgesamt sehr positiv, maßgeblich getragen von den Einnahmen aus dem Zweckbetrieb, die sich auf 785.318 Euro beliefen. Insbesondere die Erträge aus der Lotterie „Doppelte Sieben“ übertrafen mit rund 245.000 Euro die ursprüngliche Planung (90.000 Euro) bei weitem. Dennoch bleiben Lotterierlöse eine stark schwankende Einnahmequelle, weshalb wir bei allen zukünftigen Planungen weiterhin mit großer Sorgfalt agieren werden. Es ist uns zudem gelungen, dank einer großzügigen Zustiftung der Helaba in Höhe von 50.000 Euro sowie zahlreicher weiterer Spenden den Kapitalstock der Stiftung gezielt zu stärken. Dies sichert unsere Handlungsfähigkeit langfristig.

Vorausschauende Ausgabenplanung und Blick auf 2026

Auf der Ausgabenseite fielen die Förderungen für unsere Athletinnen und Athleten im Zweckbetrieb mit rund 700.000 Euro bewusst geringer aus als im Vorjahr. Diese vorsichtige Planung basierte auf den ursprünglich konservativ geschätzten Einnahmen. Die positive Entwicklung auf der Einnahmenseite versetzt uns nun in die Lage, für das kommende Jahr 2026 mit geplanten Ausgaben von über einer Million Euro im Zweckbetrieb wieder mehr Mittel für die direkte Förderung zur Verfügung zu stellen.

Um die Wirkung unserer Förderung kontinuierlich zu verbessern, hat der Vorstand zudem die Beauftragung einer umfassenden Athletenbefragung beschlossen. Passend zum Jubiläumsjahr (25 Jahre Sportstiftung Hessen) werden die Ergebnisse im Jahr 2026 veröffentlicht.

Stabiles Ergebnis und gestärkte Bilanz

Dank der unerwartet positiven Entwicklung bei den Lotterierlösen konnten wir im Jahr 2025 deutlich höhere Zuführungen zu den zweckgebundenen Rückstellungen verbuchen, als ursprünglich geplant war. Es ermöglicht uns, das Haushaltsjahr nicht nur mit einem kleinen Überschuss im vierstelligen Bereich abzuschließen, sondern gibt uns bei aller gebotenen Vorsicht auch den nötigen Spielraum, unsere Förderaktivitäten im kommenden gezielt anzuheben.

Besonders erfreulich war die zuvor erwähnte Zustiftung der Helaba, die in den Vorjahren in dieser Form nicht realisierbar war und unseren Kapitalstock nachhaltig stärkt.

Die positive Gesamtentwicklung spiegelt sich auch in der Bilanzsumme wider: Sie stieg zum Jahresende 2025 auf 2.577.363 Euro und liegt damit deutlich über dem Vorjahreswert. Dies unterstreicht die solide finanzielle Basis, die uns in die Lage versetzt, auch zukünftig ein verlässlicher Partner für den hessischen Sport zu sein.

Bestätigungsvermerk für die Jahresrechnung 2025

Die GBZ Revisions und Treuhand AG hat am XX. Mai 2026 ihre Prüfung zur Jahresrechnung - bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025 und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 unter Einbeziehung der Buchführung der Sportsstiftung Hessen, Wiesbaden, für das Geschäftsjahr geprüft. Durch § 12 Abs. 3 StiftG HE wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckte sich daher auch auf die Erhaltung des Stiftungsvermögens und die satzungsgemäße Verwendung seiner Erträge und etwaiger zum Verbrauch bestimmter Zuwendungen. Die Prüfung erfolgte sinngemäß nach §§ 316 ff. HGB und § 12 Abs. 3 StiftG HE und unter Beachtung des IDW Prüfungsstandards. Nach Beurteilung der Prüfer entsprechen die Buchführung für das Geschäftsjahr 2025 und die Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2025 der Satzung den Grundsätzen ordnungsgemäßer Rechnungslegung, den gesetzlichen Vorschriften und den Regelungen der Satzung.

Die Prüfung der Erhaltung des Stiftungsvermögens und der satzungsgemäßen Verwendung der Stiftungsmittel nach § 12 Abs. 3 StiftG HE und nach den Bestimmungen der Stiftungssatzung hat keine Einwendungen ergeben.

Der Vorstand hat im Herbst 2025 die Prüfung der Jahresrechnung 2025 an die GBZ Revisions und Treuhand AG vergeben. Die Prüfung der Jahresrechnung befand sich zum Zeitpunkt des Druckauftrags dieses Tätigkeitsberichts in der abschließenden Phase.



Das Jahr des **Manuel Wagin**. Nach seinem souveränen Titelgewinn bei der U20-Europameisterschaft 2025 bewies der Ringer im Oktober bei der U23-WM endgültig seine internationale Klasse. Mit erst 18 Jahren erkämpfte er sich gegen ältere Konkurrenten die Bronzemedaille und untermauerte seinen Status als Ausnahmetalent in der Gewichtsklasse bis 74 Kg Freistil.

Weltklasse aus Hessen

Der Startschuss für die nächste Etappe ist gefallen

Der Kalender für 2026 verspricht ein Jahr voller sportlicher Höhepunkte und entscheidender Wegmarken. Für unsere hessischen Athletinnen und Athleten bieten sich zahlreiche Gelegenheiten, sich auf internationaler Bühne zu beweisen und wichtige Qualifikationspunkte zu sammeln. Wir freuen uns auf spannende Welt- und Europameisterschaften im Aktivenbereich in diesem Jahr.

Momente, die verbinden: Unsere geplanten Ereignisse 2026

Auch im kommenden Jahr werden wir den Dialog und das persönliche Miteinander in unserem Netzwerk aktiv gestalten. Zahlreiche Veranstaltungen werden wieder die Gelegenheit bieten, die Menschen hinter den Erfolgen zusammenzubringen und unsere Partnerschaften zu pflegen.

Ein besonderer Fokus liegt auf dem wachsenden Erfolg unseres „**Nachwuchsseuro**“. Auf Initiative des SV Wehen Wiesbaden planen wir ein Netzwerktreffen aller Partner dieser wichtigen Spendeninitiative. Ein weiterer Höhepunkt wird die feierliche **Vergabe der Athletenstipendien** sein, zu der unser langjähriger Förderer, der Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen, einlädt. Auch der traditionsreiche **Abend des Sports** des Hessischen Landtags wird eine wichtige Plattform sein, um mit einem eigenen Aktionsstand den Austausch zwischen Sport und Politik zu fördern.

Neben diesen repräsentativen Terminen bleibt der interne Austausch ein Kernstück unserer Arbeit. So ist eine Vorstandssitzung in der Sportschule des Isb h geplant, bei der die Gremienmitglieder nicht nur tagen, sondern auch selbst aktiv werden und den direkten Kontakt zu einer Schwerpunktsportart suchen. Ein besonders exklusiver Rahmen erwartet Vorstand und Kuratorium später im Jahr für ihre gemeinsame Sitzung im historischen Ambiente von **Kloster Eberbach**.

Natürlich wird auch die sportliche Betätigung nicht zu kurz kommen: Beim **IRONMAN NightRun** sind wir wieder mit einer Staffel aktiv dabei und freuen uns, dass die Teilnahmeerlöse direkt unserer Nachwuchsförderung zugute kommen. Und natürlich blicken wir erwartungsvoll auf das 25-jährige Jubiläum der Stiftung, das wir in einer feierlichen Stunde im Herbst zelebrieren möchten.

All diese geplanten Momente der Begegnung sind nur dank der großartigen Unterstützung unserer Kuratoren und Freunde möglich. Ihr Engagement bildet das Fundament für ein lebendiges Stiftungsjahr, wofür wir uns herzlich bedanken.

Sportart	Name der int. Meisterschaft	Voraussichtliches Datum	Ort	Land
Badminton	Team-Europameisterschaften	06.04. - 12.04.	Palacio de Deportes Carolina Marín, Huelva	Spanien
Turnen (Trampolin)	Europameisterschaften	08.04. - 12.04.	Portimao	Portugal
Judo	Europameisterschaften	16.04. - 19.04.	Tiflis	Georgien
Ringern	Europameisterschaften	20.04. - 26.04.	Tirana	Albanien
Tischtennis	Mannschafts-Weltmeisterschaften	28.04. - 10.05.	London	England
Sportschießen	Europameisterschaften 25/50m	06.05. - 18.05.	Osijek	Kroatien
Karate	Europameisterschaften	20.05. - 24.05.	Frankfurt	Deutschland
Fechten	Europameisterschaften	16.06. - 21.06.	Talinn	Estland
Schwimmen	Europameisterschaften (Kurzbahn)	07.07. - 12.07.	München	Deutschland
Judo	Weltmeisterschaften	09.07. - 16.07.	Aserbajdschan	Aserbajdschan
Fechten	Weltmeisterschaften	22.07. - 30.07.	Hong Kong	Hong Kong
Schwimmen	Europameisterschaften	23.07. - 26.07.	Budapest	Ungarn
Rudern und Pararudern	Europameisterschaften	30.07. - 02.08.	Varese	Italien
Schwimmen	Europameisterschaften (Freiwasser)	04.08. - 08.08.	Paris	Frankreich
Leichtathletik	Europameisterschaften	10.08. - 16.08.	Birmingham	Vereinigtes Königreich
Schwimmen	Europameisterschaften	10.08. - 16.08.	Paris	Frankreich
Rhythmische Sportgymnastik	Weltmeisterschaften	12.08. - 16.08.	Frankfurt am Main	Deutschland
Turnen (Gerätturnen)	Europameisterschaften	13.08. - 23.08.	Zagreb	Kroatien
Paralympisch Blindenfußball	Europameisterschaft	14.08. - 24.08.	Schiltigheim	Frankreich
Badminton	Weltmeisterschaften	17.08. - 23.08.	Neu Dehli	Indien
Rudern und Pararudern	Weltmeisterschaften	24.08. - 30.08.	Amsterdam	Niederlande
Paralympisch: Sportschießen	Weltmeisterschaften	03.09. - 14.09.	Changwon	Südkorea
Paralympisch: Rollstuhlbasketball	Weltmeisterschaften	09.09. - 19.09.	Ottawa	Kanada
Boxen	Europameisterschaften	15.09. - 26.09.	TBD	Bulgarien
Sportschießen	Europameisterschaften Shotgun	27.09. - 13.10.	Chania	Griechenland
Tischtennis	Europameisterschaften	11.10. - 18.10.	Ljubljana	Slowenien
Rudern (Costal Rowing)	Weltmeisterschaften	11.10. - 13.10.	Qingdao	China
Turnen (Gerätturnen)	Weltmeisterschaften	17.10. - 25.10.	Rotterdam	Niederlande
Boxen	Weltmeisterschaften	19.10. - 23.10.	Cartagena	Kolumbien
Ringern	Weltmeisterschaften	24.10. - 01.11.	Manama	Bahrain
Multisport	Youth Olympic Games	31.10. - 13.11.	Dakar	Senegal
Paralympisch: Tischtennis	Weltmeisterschaften	13.11. - 19.11.	Pattaya	Thailand
Schwimmen	Weltmeisterschaften (Kurzbahn)	01.12. - 06.12.	Peking	China



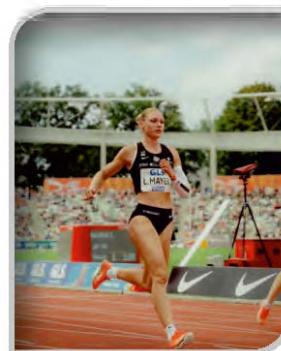
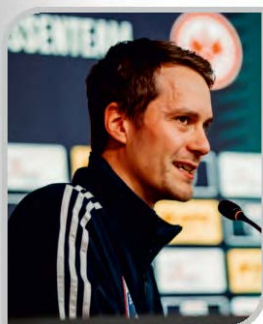
Historischer Erfolg für **Matthias Schuldt**: Der Trampolinturner der TG Dietzenbach gewann beim Weltcup in Cottbus sein erstes Weltcup-Gold im olympischen Einzel. Bereits in der Qualifikation durchbrach er als erster Deutscher die 60-Punkte-Marke – neuer deutscher Rekord und ein starkes Zeichen seines Weltklasse-Potenzials.

Vorbilder, die bleiben: Vom geförderten Talent zum Gestalter der Zukunft

Wenn eine erfolgreiche Karriere endet, ist das oft der Beginn einer neuen, ebenso wichtigen Mission. Die Geschichten der Sprinterin **Lisa Mayer** und des Skispringers **Stephan Leyhe**, die beide 2025 ihre aktive Laufbahn beendeten, sind dafür das beste Beispiel. Ihre Wege zeigen eindrucksvoll, wie aus jun-gen geförderten Talenten Persönlichkeiten wachsen, die dem Sport in Hessen verbunden bleiben.

Die Sprinterin: Vom Talent zur Brückenbauerin im Sport

Lisa Mayer blickt auf eine beeindruckende Laufbahn zurück, die bei der mittelhessischen LG Langgöns-Oberkleen begann und sie in die nationale und internationale Spitze führte. 2016 wurde dann eigens für sie ein Verein gegründet. Das Sprintteam Wetzlar. Ihren Trainingsstandort und heutige Heimat hat sie in Frankfurt am Main gefunden. Ihr Aufstieg startete fast märchenhaft mit der U18-WM-Qualifikation 2013 und führte sie über zahlreiche Medaillen im Nachwuchsbereich bis in die absolute Weltspitze. Ihre größten Triumphe feierte sie als Teil der 4x100-Meter-Staffel: Der Gewinn der Bronzemedaille bei den Olympischen Spielen in Paris und der unvergessliche Heimsieg als Europameisterin 2022 in München. Parallel dazu meisterte sie ein Studium der Germanistik und Geografie. Heute schließt sich der Kreis auf besondere Weise: Als Mitarbeiterin des Olympiastützpunkts Hessen ist sie nun selbst eine zentrale Ansprechpartnerin für die nächste Athletengeneration und gibt ihre wertvollen Erfahrungen an die Talente weiter.



Der Skispringer: Vom Willinger Jungen zum Weltklasse-Teamplayer

Auch die Karriere von **Stephan Leyhe** ist eine Geschichte von Heimatverbundenheit. Vom ersten Sprung an blieb er seinem Heimatverein, dem SC Willingen, treu. Nach dem Abitur an der Uplandschule in Willingen wagte er den Schritt an den Bundesstützpunkt in Hinterzarten, um sich mit den Besten zu messen. Der Erfolg ließ nicht lang auf sich warten: 2014 debütierte er im Weltcup und entwickelte sich zu einer unverzichtbaren Säule des deutschen Skisprung-Teams. Seine größten Erfolge feierte er mit der Mannschaft: Olympiasilber 2018 in Pyeongchang, der Weltmeistertitel 2019 und eine weitere Olympiamedaille mit Bronze 2022 in Peking. Ein unvergesslicher persönlicher Moment war sein erster Weltcup Sieg ausgerechnet auf seiner Heimatschanze in Willingen im Jahr 2020. Über 12 Jahre lang wurde er im LOTTO Hessesteam der Sportstiftung gefördert. Heute ist er wieder in seiner Heimat und hat mit einem Architekturstudium in Kassel das nächste Kapitel aufgeschlagen.

Eine gemeinsame Mission: Das Feuer weitergeben

Beide Karrieren sind ein Beweis dafür, was dank gezielter, individueller und langfristiger Förderung möglich wird. Wir sind stolz, beide auf ihrem Weg begleitet zu haben. Dass **Lisa Mayer** nun am Olympiastützpunkt Hessen mitwirkt und **Stephan Leyhe** uns als Athletenbotschafter der Sportstiftung Hessen zur Seite steht, ist die schönste Bestätigung aller Beteiligten im hessischen Leistungssport. Sie geben den Staffelstab – und ihr Feuer für den Sport – an die Stars von morgen weiter. Wir danken beiden für unvergessliche sportliche Momente und freuen uns, den Weg auch in Zukunft gemeinsam zu gehen.

Mehr über unser Engagement, unsere Fördermaßnahmen und über Aktuelles erfahren Sie auf unseren Online-Kanälen



www.sportstiftung-hessen.de



[instagram.com/sportstiftung-hessen](https://www.instagram.com/sportstiftung-hessen)



[facebook.com/sportstiftung-hessen](https://www.facebook.com/sportstiftung-hessen)



[linkedin.com/company/sportstiftunghessen](https://www.linkedin.com/company/sportstiftunghessen)

Sport ist Emotion pur

Unsere geförderten Athletinnen und Athleten und unsere Wegbegleiter teilen ihre schönsten Momente im Sport in den sozialen Medien mit folgenden Hashtags:

#wirförderleistung #wirfoerderleistung #sportstiftunghessen

Herausgeber Sportstiftung Hessen
Otto-Fleck-Schneise 4 • 60528 Frankfurt
www.sportstiftung-hessen.de / info@sportstiftung-hessen.de

Verantwortlich für den Inhalt Thomas Neu (Sportstiftung Hessen)

Projektleitung und Redaktion Till Helmke

Gestaltung www.ludwig-hoos.de

Mit freundlicher Unterstützung unserer Foto-Partner

Mit freundlicher Unterstützung unserer Foto-Partner:

Bildquellen: Picture Alliance, Mike Wenski, Lukas Gerke Fotografie, International Judo Federation (IJF), Jan Papenfuss, meinruderbild.de, sportfoto24, Aniek Maarsseveen, Matthias Reis Pfungstadt, Guido Oliv, Arvid Kaffke, Tino Henschel, Skijumping.photography, Thomas Rösler, LOTTO Hessen, International Shooting Sport Federation (ISSF)

TEXT TITELSEITE

Anna Elendt am Ziel ihrer Träume: Gold in Singapur über 100m Brust bei der Schwimm-WM 2025. Weltmeisterin in deutscher Rekordzeit!

OV – 18 NOV 2025

ONSORS



Träger



HESSEN
SPORTLAND



Premiumpartner



Geförderte Sportarten in 2025 > Olympisch: Badminton, Basketball, Boxen, Fechten, Fußball, Handball, Judo, Klettern, Leichtathletik, Radsport: MTB oder Straße, Ringen, Rudern, Rugby, Schießen: Pistole, Gewehr, Bogen, Schwimmen, Tennis, Tischtennis, Triathlon, Turnen: Gerät, RSG, Trampolin, Volleyball (Beach), Volleyball (Halle) Wintersport: Bob- und Schlitten, Eisschnelllauf, Nordischer Skisport (Biathlon, Skilanglauf, Skispringen) / **Paralympisch:** Blindenfußball, Goalball, Judo, Klettern, Rollstuhlbasketball, Rudern, Schießen, Tischtennis / **Worldgames:** Inline-Speedskating, Karate, Sportakrobatik, Wasserski und Wakeboard / **Deaflympisch:** Handball / **Special Olympics:** Ski-Alpin

Ein goldenes Team mit hessischer Power: **Florian Peter** und **Oliver Geis** waren die tragenden Säulen, die bei der WM in Kairo Mannschafts-Gold im Schnellfeuer-Wettbewerb zusammen mit **Emanuel Müller** (Württembergischer Schützenverband) gewannen.